



Würzburg, 10.02.2026

Pressemitteilung

Politischer Aschermittwoch der ÖDP Klare Worte zur Würzburger Stadtpolitik

Beim Politischen Aschermittwoch in Würzburg zieht die Würzburger ÖDP eine kritische Bilanz der vergangenen Legislaturperiode. In pointierter Form wird Fraktionsvorsitzender Raimund Binder zentrale kommunalpolitische Weichenstellungen hinterfragen und Entwicklungen benennen, die aus Sicht der ÖDP an den Bedürfnissen vieler Bürgerinnen und Bürger vorbeigingen.

Thematisiert wird u.a. die geplante Multifunktionsarena, die sinnbildlich für eine Politik der Leuchtturmprojekte steht, während zahlreiche Stadtteile und öffentliche Einrichtungen weiterhin auf notwendige Investitionen warten. Die Frage nach gerechten Prioritäten in der Stadtentwicklung zieht sich wie ein roter Faden durch den Abend.

Thematisiert wird zudem das politische Klima im Stadtrat: Rückzug statt Verantwortung, Selbstzufriedenheit im Rathaus und programmatische Austauschbarkeit prägen nach Ansicht des Redners Teile der vergangenen Jahre.

Der Politische Aschermittwoch versteht sich als Gegenentwurf zu Schönfärberei und Stillstand. Mit Zuspitzung, aber klarer Haltung werden Versäumnisse benannt und Perspektiven für eine soziale, ökologische und stadtteilgerechte Politik aufgezeigt.

Besonderes Schmankerl: Raimund Binder wird seine Rede in Reimform halten!

Die Veranstaltung findet statt am:


Datum: Aschermittwoch, 18.02.2026

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Würzburg, Hofbräu, Brauwerkstatt

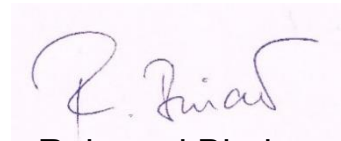
Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Lang

Kreisvorsitzender



Raimund Binder

Fraktionsvorsitzender